

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

10. KLIMA & UMWELT FILMTAGE

BADEN

25.9.–1.10.23




Baden
bei Wien

 Die Energie- &
Umweltagentur
des Landes NÖ

www.klima-filmtage-baden.at

FILM + DISKUSSION

- BIGGER THAN US
- MATTER OUT OF PLACE
- PLASTIC FANTASTIC
- SYSTEM CHANGE

LIVE

- KURZFILM-WETTBEWERB: CLIMATE SHORTS
- LESUNG: JAROSLAV RUDIŠ
- PHILOSOPHISCHER SALON
- THEATER: 2050. EIN TAG IM NOVEMBER

FILME

- DER WILDE WALD
- KRÄHEN – NATURE IS WATCHING US
- PATRICK AND THE WHALE
- UNSER BODEN, UNSER ERBE
- VANDANA SHIVA
- ZOO LOCK DOWN

CINEMA KIDS

- BLUEBACK – EINE TIEFE FREUNDSCHAFT
- DIE LEGENDE VOM TIGERNEST
- LOU – ABENTEUER AUF SAMTFFOTEN
- TAGEBUCH EINER BIENE



System Change – Film

Das Cinema Paradiso Baden, die Stadtgemeinde Baden und die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich (eNu) präsentieren zum zehnten Mal die **KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN**.

Die Klimakrise ist längst Realität und spürbar. Die Zeit, den Kollaps zu stoppen, ist knapp geworden. Baden hat sich zu einem Hotspot für Klima und Umwelt in Österreich entwickelt. Dieses Filmfestival thematisiert, inspiriert und berührt zugleich. Die heißen Zukunftsthemen werden mit starken Bildern gezeigt und diskutiert. Seit zehn Jahren setzen wir auf den Austausch mit FilmemacherInnen, Klima- und UmweltpexpertInnen, wissbegierigen SchülerInnen und Fachleuten aus den Bereichen Klima, Energie, Umwelt, Nachhaltigkeit und Film. Eine Woche mit Filmhighlights, intensiven Diskussionen und Ideen zur Bewältigung der großen Herausforderungen unserer Zeit.

Das Festival ist auch eine Bühne für mutige Menschen, die sich aktiv einbringen möchten. Und es schafft Raum für philosophische Auseinandersetzungen, damit wir vom Wissen ins klimagerechte Handeln kommen.

Das Motto der **10. KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN** lässt sich am besten umschreiben mit „Filme als Inspiration für Veränderung“. Der Austausch über unsere Zukunft passiert lokal vor Ort im Cinema Paradiso Baden. Das Festival schafft Bewusstsein für die Konsequenzen der Klima- und Energiekrise und Umweltveränderung. Miteinander machen wir uns Gedanken, welche Möglichkeiten jeder und jede von uns hat, etwas gegen den Klimakollaps und die Ausbeutung der Erde zu tun. Auch das können Sie von den **10. KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN** mitnehmen.

Mit Unterstützung der Klima- und Energiemodellregion Baden werden im Rahmen der **10. KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN** Schulvorstellungen zu einem Spezialpreis von 5 EUR pro SchülerIn angeboten. Anmeldungen für Schulgruppen: 02252-256 226 oder baden@cinema-paradiso.at

Alle Vorstellungen im Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden
Kartenreservierung + Infos: 02252-25 62 25, www.cinema-paradiso.at



☆ PLASTIC FANTASTIC

FILM + DISKUSSION

D 2023, R+B: Isa Willinger, K: Julian Krubasik, Felic Pflieger, Sch: Lena Hatebur, M: Damian Scholl u.a., 102 min.

Ö-Premiere + Publikumsgespräch

Plastik: Fluch und Segen der Moderne. Ein herausragender Klimafilm des Jahres 2023, mit einem aufmerksamen Blick auf Greenwashing und Klimarassismus.

Unser Planet verwandelt sich in eine gigantische Abladestation für kontaminierten Filterstaub aus Müllverbrennungsanlagen, der in Salzstocklagern mit unabsehbaren Folgen für Flora und Fauna deponiert wird. Dabei lassen sich immer mehr gesundheitsschädigende Nanoteilchen im Grundwasser und in den Weltmeeren nachweisen. Während die milliarden schwere Kunststoffindustrie Greenwashing-Kampagnen forciert, schnellen in ärmeren Erdteilen apokalyptische Plastikmüllberge gen Himmel. Der Dokumentarfilm beleuchtet beide Seiten, wenn etwa ein Vertreter der Kunststoffindustrie oder eine Professorin, die auf Hawaii Untersuchungen über die Langzeitfolgen von Mikroplastik für Tier und Mensch dokumentiert, zu Wort kommen. **27.9.23, 19 Uhr, nach dem Film Publikumsgespräch** mit Thomas Bruderermann (Universität Graz), Ina Meyer (WIFO), **Moderation:** Katja Hoyer (Klima- und Energiefonds)

☆ VANDANA SHIVA – EIN LEBEN FÜR DIE ERDE

USA/Australien 2021, R+B: James Becket, Camilla Becket, K: Jim Whitney, Sch: Anthony Ellison, mit: Vandana Shiva, Lionel Astruc, Ruchi Shroff, Mira Shiva, Kuldip Shiva, Kartikey Shiva, Ritu Menon, Andre Leu, Vinod Bhatt, Darwan Singh, Duke Tagoe u.a., 81 min., OmU

„Wer Saatgut kontrolliert, kontrolliert das gesamte Leben auf der Erde“, weiß Vandana Shiva. Die industrielle Lebensmittelproduktion ist für bis zu 40% der Kohlenstoffemissionen verantwortlich, während Pestizide Böden, Wassersysteme und die Artenvielfalt zerstören. Vandana Shiva entdeckt und verbindet die Punkte zwischen Saatgut, Nahrung, Landwirtschaft, Patriarchat, Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Umwelt und Klima. Und sie ist zweifellos eine der wichtigsten Aktivistinnen unserer Zeit. Die Gandhi-Anhängerin, Ökoaktivistin und Feministin stieg mit ihren Bewegungen für biologische Lebensmittel und ihrem Einsatz für die Rettung von Saatgut zur Berühmtheit auf. Entschlossen stellt sie sich den Giganten der industriellen Landwirtschaft entgegen und inspiriert damit Menschen auf der ganzen Welt. „Vandana Shiva – Ein Leben für die Erde“ erzählt die bemerkenswerte Lebensgeschichte der eigensinnigen Tochter eines Waldschützers aus dem Himalaya - und gibt Hoffnung und Inspiration für eine gute, gesunde Welt für alle.

26.9.23, 17 Uhr + 30.9.23, 10.30 Uhr

☆ SYSTEM CHANGE

FILM + DISKUSSION

D 2023, R+B: Klaus Sparwasser, mit: Carola Rakete, Wolfgang Dennhöfer u.a., 90 min.

Ö-Premiere mit Regisseur Klaus Sparwasser zu Gast

Ein kraftvoller Film, der die Frage aufwirft, ob die Menschheit ohne einen radikalen Systemwechsel überleben kann. Wie viel Hektar Wald müssen für den Ausbau neuer Autobahnen noch weichen? Dieser Dokumentarfilm begleitet AktivistInnen, die in Baumhäusern leben, um für ihre Überzeugungen zu kämpfen. Gleichzeitig dokumentiert er die Zerstörung eines uralten Waldes, um Platz für eine neue Autobahn zu schaffen. Wir verfolgen eskalierende Konfrontationen der AktivistInnen mit Spezialeinsatzkräften der Polizei, die diese von den Bäumen zu vertreiben versuchen und sehen eine wachsende Wut der Bevölkerung gegen eine unangemessene Klimapolitik. So gelingt eine aufrüttelnde Darstellung darüber, wie die Zerstörung unserer Umwelt und insbesondere der Wälder den Klimawandel weiter vorantreibt.

25.9.23, 18.30 Uhr, Eröffnung durch Bgm. Stefan Szircsek, Vize Bgmln. Helga Krismer, Herbert Greisberger (eNu), Alexander Syllaba (Cinema Paradiso), **nach dem Film Publikumsgespräch** mit Verena Ehold (Umweltbundesamt), Bernd Vogl (Klima- und Energiefonds), Franz Essl (Universität Wien), Gerhard Hohenwarter (GeoSphere Austria), **Moderation:** Michael Battisti (ORF NÖ)

27.9.23, 17 Uhr (nur Film)

☆ ZOO LOCK DOWN

Ö 2022, R+B+K+Sch: Andreas Horvath u.a., 72 min.

Normalerweise sind sie 365 Tage im Jahr den Blicken und Rufen der BesucherInnen ausgesetzt, doch im Frühjahr 2020 musste der Zoo in Salzburg seine Türen für die Öffentlichkeit schließen. Plötzlich müssen sich die Tiere nicht mehr vor den aufdringlichen Blicken verstecken und dürfen einen ruhigen Zoo-Alltag genießen. Eine erholsame Auszeit vom tierischen Spektakeldasein steht an, vielleicht sogar ein Zustand, der ihrem natürlichen Habitat am nächsten kommt. In einem Spiel aus abwesenden, zusehenden, starrenden und befremdenden Blicken beobachtet der Film die Tiere in ihrem liebenswürdigen, urkomischen und oft unaufgeregten Dasein und stößt dabei unvermeidlich auch auf die notwendige oder dekorative Simulation des scheinbaren Naturzustands. Mit der Vertonung synthetisch verzerrter Zoogeräusche erzeugt Regisseur Andreas Horvath einen zunehmend beunruhigenden Spannungsbogen, der auf eine vorhersehbare, jedoch folgenschwere Situation zusteuert.

27.9.23, 15.15 Uhr + 30.9.23, 12.30 Uhr



☆ MATTER OUT OF PLACE

FILM + DISKUSSION

Ö 2022, R+B: Nikolaus Geyrhalter, K: Nikolaus Geyrhalter, Sch: Samira Ghahremani, M: Alexander Koller, Nora Czamlar u.a., 106 min.

Ein faszinierender und bildstarker Film über eines der drängendsten Probleme unserer Zeit – ein Dokumentarfilm über Müllentsorgung und darüber, wie unser Planet langsam von uns selbst zerstört wird. „Matter out of Place“, das bezeichnet Gegenstände in einem für sie unnatürlichen Umfeld. Und solche findet man zuhauf an den Orten, die in diesem Film porträtiert werden.

Müll an den Stränden, Müll auf den Bergen, Müll am Meeresgrund, sowie tief unter der Erde. Überall wo wir hinblicken, finden wir Müll. Von den Berggipfeln der Schweiz über die Küsten Griechenlands und Albanien, hinein in eine österreichische Müllverbrennungsanlage, weiter nach Nepal, auf die Malediven und bis in die Wüste Nevadas. Der österreichische Ausnahme-Dokumentarist Nikolaus Geyrhalter folgt dem Müll quer über den Planeten und zeigt dabei den endlosen Kampf der Menschen, die den Unmengen von Abfall den Kampf ansagen. Dialoge gibt es kaum, dafür spricht die unverkennbare Bildsprache aus präzise komponierten Aufnahmen für sich selbst - hochemotionales Kino und zum Nachdenken anregendes Filmerlebnis.

1.10.23, 12 Uhr, nach dem Film Publikumsgespräch mit Regisseur Nikolaus Geyrhalter

☆ UNSER BODEN, UNSER ERBE

D 2020, R+B: Marc Uhlig, K: Michael Arneri, Sch: Bence Gordos, M: Andreas Nesic, mit: Sarah Wiener, Achim Heitmann, Ulrich Hampl, Stefan Schwarzer, Mathias Forster u.a., 79 min.

Selten nehmen wir wahr, was sich im Boden unserer Erde abspielt. Die wertvolle, dünne Humusschicht unter unseren Füßen ist die Grundlage allen Lebens - sie versorgt uns mit Nahrung, sauberem Trinkwasser und sauberer Luft. Die Dokumentation vermittelt eindringlich, warum die Erde unsere größte Wertschätzung verdient.

Die fruchtbare und wertvolle Humusschicht der Erde kann auch zur Klimaretterin werden. Denn gesunde Böden sind nach den Ozeanen der größte Speicher für Treibhausgase und tragen wesentlich zur Senkung von CO2 bei. Dennoch nutzen wir unsere Böden, als wären sie unerschöpflich. Wir alle können zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit beitragen. Aber die Landwirtschaft und wir als Gesellschaft müssen uns verändern, damit wir unseren Kindern eine lebendige Welt mit lebendigen Böden weitergeben können. Ein inspirierendes Plädoyer für eine zukunftsfähige Landwirtschaft und nachhaltige Ernährung.

26.9.23, 15.15 Uhr

☆ BIGGER THAN US

FILM + DISKUSSION

F 2021, R+B: Flore Vasseur, B: Melati Wijsen, K: Christophe Offenstein, Sch: Aurélie Jourdan, M: Jean-Luc Audy, Rémi Bouabal, mit: Melati Wijsen, Xiuhtezcatl Martinez, Rene Silva, Memory Banda, Mohamad Al Jounde u.a., 95 min.

Ein Film voller Humanismus, Mut und Hoffnung, der zu Tränen rührt. Der Dokumentarfilm zeichnet ein Bild einer neuen Generation, die sich nicht mehr mit dem Zustand dieser Welt abfinden will und für ihr Recht auf eine lebenswerte Zukunft kämpft.

Sie sind jung und sie wollen etwas bewirken. Die 18-jährige Melati kämpft seit sechs Jahren gegen die Plastikverschmutzung ihrer Heimat Indonesien. Sie hatte Erfolg, doch sie ist noch lange nicht fertig. Um neue Kraft zu schöpfen, bereist Melati die Welt und trifft gleichgesinnte Menschen: junge AktivistInnen, die die Welt verbessern wollen. Menschen, die mit Überzeugung und Entschlossenheit nicht länger die Augen vor den Problemen der Erde verschließen wollen, weil ein Umdenken dringend notwendig ist, bevor es zu spät ist. Sechs junge Menschen überall auf der Welt, von Rio bis Jakarta zeigen Melati ihre ganz eigene Welt der Courage und des Engagements.

26.9.23, 19 Uhr, nach dem Film Publikumsgespräch mit Daniel Ennöckl (Universität für Bodenkultur), Verena Mischitz (freie Journalistin), **Moderation:** Iris Borovcnik (Sisigrant)

☆ PATRICK AND THE WHALE

Ö 2022, R+B+Sch: Mark Fletcher, K: Patrick Dykstra, M: Matthew Atticus Berger, mit: Patrick Dykstra u.a., 72 min.

Voller Bewunderung für die Schönheit der Natur. Awards Radar

Dolores, der Pottwal, und Patrick, der Waltaucher – eine einzigartige Beziehung. Und eine abenteuerliche Filmreise in die Tiefen des Meeres zu den wahrscheinlich faszinierendsten BewohnerInnen unseres Planeten. Seit Jahren widmet Patrick Dykstra sein Leben der Reise um den Globus, um Wale zu beobachten und mit ihnen zu tauchen. Im Laufe der Jahre hat Patrick gelernt, wie Wale sehen und hören, wie sie andere Lebewesen im Wasser wahrnehmen und wie sie sich aus nächster Nähe verhalten. Er hat ein feines Gespür und weiß, wie er sich verhalten muss, wenn er sich einem Wal nähert – was er wann tun oder lassen muss. Dadurch gelingt es ihm stets, näher an Wale heranzukommen als jeder andere lebende Mensch – eine wirklich einzigartige Fähigkeit. Ein berührender Dokumentarfilm über einen Mann, der alles in seinem ehrgeizigen Bestreben geopfert hat, um die größten Kreaturen im Ozean zu verstehen und eine Verbindung zu ihnen herzustellen.

Visuell atemberaubend in jeder Einstellung. Film Inquiry

28.9.23, 17 Uhr + 30.9.23, 16 Uhr



☆ KRÄHEN – NATURE IS WATCHING US

PREVIEW

Ö/Schweiz 2023, R+B: Martin Schilt, K: Attila Boa, Sch: Marina Wernli, M: Peter Scherer, mit: Elke Heidenreich, Bernd Heinrich, Fred Sangris, Loma Pendergraft, John M. Marzluff, Alexander Busch u.a., 90 min.

Kein Tier kennt uns besser als Krähen. Wo Menschen sind, sind auch Krähen. Sie sind unsere stetigen Begleiter und Beobachter seit Anbeginn der Menschheitsgeschichte. Dabei wirken sie immer etwas bedrohlich, nicht umsonst liefern sie die Vorlage in Alfred Hitchcocks Meisterwerk „Die Vögel“. Dieser Dokumentarfilm gibt einen unfassbar intensiven Einblick in das Leben von Krähen. Rabenvögel sind die einzigen Tiere, die uns Menschen seit Tausenden von Jahren beobachten und studieren und die Fähigkeit haben, dieses Wissen an ihre Nachkommen weiterzugeben. Regisseur Martin Schilt verfolgt in seinem Dokumentarfilm die These, dass Rabenvögel dank ihrer außergewöhnlichen kognitiven Fähigkeiten ein „kollektives Wissen“ über die Kulturgeschichte der Menschheit aufgebaut haben. Ein elektrisierendes Werk über das Wesen dieser schwarz gefiederten Rabenvögel.

29.9.23, 18 Uhr + 1.10.23, 12.40 Uhr

☆ DER WILDE WALD – NATUR NATUR SEIN LASSEN

D 2021, R+B: Lisa Eder, K: Tobi Corts, Heiko Knauer, Dietmar Nill, Robin Jähne, Sch: Georg Michael Fischer, M: Sebastian Fillenberg, mit: Prof. Dr. Diana Six, Dr. Christina Pinsdorf, Dr. Franz Leibl, Prof. Dr. Jörg Müller, Peter Langhammer, Pavel Hubeny, Bastian Kalous u.a., 89 min., OmU

Undurchdringliches Dickicht, Luchse, die durchs Unterholz streifen und unzählige Käfer und Insekten, die in morschen Baumstämmen leben. Mitten im dichtbesiedelten Europa darf sich die Natur ihren Lebensraum zurückerobern. Im Nationalpark Bayerischer Wald ist eine Vision zum bahnbrechenden Vorzeigeprojekt für die ganze Welt geworden: Der Mensch greift nicht in die Natur ein. Aus den einstigen Wirtschaftswäldern wächst ein Urwald heran, ein einzigartiges Ökosystem und Refugium der Artenvielfalt. Der grandiose Beweis dafür, dass wir die Wildnis in unser Leben zurückholen und unserer Erde ihren Raum belassen können.

28.9.23, 15.15 Uhr

CLIMATE SHORTS KURZFILMWETTBEWERB PREIS-VERLEIHUNG

Das Cinema Paradiso Baden, das Klima- und Energierferat der Stadtgemeinde Baden und die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich veranstalten erstmals einen Kurzfilm-Wettbewerb für Jugendliche rund um die Themen Klimakrise, Umwelt und Nachhaltigkeit.

25.9.23, 17 Uhr

CINEMA KIDS

Die besten Filme für Kinder und Jugendliche zum Thema Klima und Umwelt

☆ TAGEBUCH EINER BIENE

D 2020, R+B: Dennis Wells, K: Brian McClatchy, Sch: Jan Stefan Kolbe, M: Darren Fung, 92 min., empfohlen ab 6 Jahren

Die spektakulären Aufnahmen bieten ganz neue Einblicke in die Welt der Bienen – die Erzählung bleibt wissenschaftlich korrekt. Denn mittlerweile weiß man, jede Biene hat ihren eigenen Kopf. Die kleine Protagonistin stellt sich mit viel Mut, Schläue und Erfindungsgeist den Herausforderungen eines Bienenlebens: Blumen finden, Hornissen bekämpfen, ein Nest bauen. Aber wehe, sie wird draußen von einem Regenschauer überrascht – ein einziger Regentropfen kann tödlich sein.

29.9.23, 14.15 Uhr

☆ BLUEBACK

Australien 2022, R+B: Robert Connolly, K: Andrew Commis, Sch: Nick Meyers, M: Nigel Westlake, D: Ariel Donoghue, Eric Bana, Radha Mitchell u.a., 105 min., empfohlen ab 8 Jahren

Abby wächst unbeschwert an der westaustralischen Küste im Einklang mit der Natur auf. Auf ihren Entdeckungstouren im Meer begegnet sie einem blauen Fisch, den sie Blueback nennt. Eine jahrelange Freundschaft entsteht. Doch die einzigartigen Korallenriffe ihrer Heimat sind in Gefahr – und damit auch Blueback. Wird Abby die Zerstörung der Riffe verhindern und Bluebacks Lebensraum retten können? Einzigartige Naturaufnahmen und hochaktuelles Thema!

29.9.23, 16 Uhr

☆ DIE LEGENDE VOM TIGERNEST

I 2022, R+B: Brando Quilici, B: Hugh Hudson, K: Nicola Cattani, Sch: Paolo Cottignola, D: Claudia Gerini, Sunny Pawar, Amandeep Singh u.a., 94 min., empfohlen ab 8 Jahren

Eines Nachts rettet der Waisenjunge Balmani ein junges Tiger-Baby vor skrupellosen Wilderern. Nun will er alles dafür tun, um den kleinen Mukti in Sicherheit zu bringen. Die beiden machen sich auf zu einer langen und gefährlichen Reise zum Taktsang-Kloster in Bhutan, das auch als „The Tiger’s Nest“ bekannt ist. Dort soll Mukti ein neues und sicheres Zuhause finden.

30.9.23, 14 Uhr

☆ LOU – ABENTEUER AUF SAMTPFOTEN

F 2023, R+B: Guillaume Maidatchevsky, D: Capucine Sainson-Fabresse, Corinne Masiero, Lucie Laurent, Nicolas Umbdenstock u.a., 83 min., empfohlen ab 6 Jahren

Ein Film für die ganze Familie mit einem abenteuerlustigen Kätzchen und vielen weiteren Tieren. Die lebhaft Lou langweilt sich in ihrem Leben als Hauskatze in Paris. Ihr Leben verändert sich radikal, als die zehnjährige Clémence sie auf ihr Landhaus in den Vogesen mitnimmt. Dort lernt sie im Wald so manche Tiere kennen und ist auch einigen Gefahren ausgesetzt. Die Erlebnisse werden Lou für immer verändern.

1.10.23, 14.30 Uhr



JAROSLAV RUDIŠ GEBRAUCHSANWEISUNG FÜRS ZUGREISEN

LESUNG

Eisenbahnfahren ist mit Abstand das klimafreundlichste Verkehrsmittel! Höchste Zeit also für eine Ode an die Schönheit des langsamen und nachhaltigen Reisens. Jaroslav Rudiš ist ein begnadeter Erzähler, seine Begeisterung fürs Zugreisen ist ansteckend. Ein Genuss für Literaturfreunde und Eisenbahnliebhaber.

Es sind die Bahnstrecken, die Europa zusammenhalten. Das weiß auch und vor allem Jaroslav Rudiš, verbringt er doch seine Zeit am liebsten im Zug. Sein Großvater war Weichensteller, sein Onkel Fahrdienstleiter, sein Cousin Lokführer. Er selbst hat sich schon während seiner Kindheit in die Eisenbahn verliebt. Er geht auf kurze und lange Reisen durch Mitteleuropa, dessen Geschichte man ohne die Eisenbahn nicht erzählen könne. Über seine Fahrten schreibt er in diesem Buch. Und über die Geschichten, die ihm die Schienen, Bahnhöfe, Züge und Menschen erzählen: von Berlin aus bis zum Gotthardtunnel und von Sizilien bis nach Lappland; im Nachtzug durch Polen und die Ukraine, im Speisewagen von Hamburg nach Prag. Leidenschaftlich berichtet er von den Wäldern im Harz, der Adria und den schönsten Bahnhöfen, den Kathedralen des Verkehrs, und ermutigt uns, wieder öfter und achtsamer Zug zu fahren.

28.9.23, 19.30 Uhr

PHILOSOPHISCHER SALON & KURZFILME CLIMATE SHORTS

Im philosophischen Salon mit Cornelia Mooslechner-Brüll werden philosophische Fragen mit Gegenwartsbezug diskutiert und durchdacht. Im Rahmen der **10. KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN** lautet das Thema im Kinosaal: „Wie viel Radikalisierung ist angebracht?“ In diesem Salon wollen wir die Ambivalenzen und die Notwendigkeit radikaler Handlungen in einer sich rapide verändernden Welt ergründen. Wir befassen uns mit dem schwierigen Balanceakt zwischen dem Erhalt unserer Erde und dem Bewahren der Ordnung. Wie viel Gesetzesbruch kann und darf der Kampf gegen den Klimawandel vertragen? Ist Radikalisierung der einzige Weg, um wirklichen Wandel zu erzwingen?

Nach den inspirierenden Gewinner-Kurzfilmen der CLIMATE SHORTS wird diskutiert – es geht um Ihre Meinung.

1.10.23, 19 Uhr, Gewinner-Filme ClimateShorts, danach Philosophischer Salon mit Cornelia Mooslechner-Brüll. In Kooperation mit Philoskop



CINEMA SCHOOL

Mit der Schule ins Kino! Schaffen Sie neue Impulse im Schulalltag und verlegen Sie den Unterricht in den Kinosaal. Einen Film im Kinosaal zu erleben, ist etwas ganz Besonderes. Alle Filme der **10. KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN**, auch aus vergangenen Jahren (Generation Change, Into the Ice, The North Drift – Plastik in Strömen, etc.), können individuell vormittags gebucht werden. Mit dem Theaterstück der BeyondBühne „2050. Ein Tag im November“ gibt es einen weiteren pädagogisch wertvollen Inhalt für Jugendliche. Infos und Anmeldung unter baden@cinema-paradiso.at, T 02252-256 226

2050. EIN TAG IM NOVEMBER

THEATER

Aus der Perspektive der noch 13jährigen Lia – das Stück spielt am Tag vor ihrem 14. Geburtstag – wird die Geschichte von drei Jugendlichen erzählt, die mit den Folgen des Klimawandels auf ganz unterschiedliche Art umgehen. Lia genießt die warmen Temperaturen dieses Novembertages und geht nach der Schule zu ihrem Lieblingssee. Als ihr Vater sie dort überraschend abfängt und in einen Privatbunker bringt, den er heimlich hat bauen lassen, beginnt ein Wirbel von Ereignissen, an dessen Ende eine überflutete Stadt, viele Tote und eine ganz veränderte Lia stehen. Sie beschließt, die Erlebnisse ihres Tages über das „morphogenetische Feld“, eine Art Gedankenübertragung, zurück in die heutige Zeit zu schicken. Eine Zeit, in der es, anders als im Jahr 2050, noch möglich erscheint, die lebensbedrohliche Entwicklung der Klimaveränderungen zu verhindern.

28.9.23, 9 Uhr, Eintritt 5 EUR, in Kooperation mit BeyondBühne
Anmeldung unter baden@cinema-paradiso.at, T 02252-256 226

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Lage + Parken:
2500 Baden, Beethovengasse 2a

Badener Bahn (Wiener Lokalbahnen), ab Wien Oper/Karlsplatz, Station Josefsplatz, 5 Minuten Fußweg

Anfahrt Öffentlich
Bahnhof Baden bei Wien, 10 Minuten Fußweg
Citybus Baden: Station Josefsplatz, 5 Minuten Fußweg

Mit dem Auto
Parkdeck Römertherme, Parkdeck Casino, Gratis-Parken ab 18 Uhr Brusattiplatz

Eintrittskarten:
Reservierung für Filme online www.cinemaparadiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkasse (keine Reservierung möglich). Vorverkauf täglich an der Kinokassa oder online auf der Webseite www.cinema-paradiso.at

Partner: Klima- und Energiereferat
der Stadtgemeinde Baden



Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



10. KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN 25.9.–1.10.2023

Eine Veranstaltung von Stadtgemeinde Baden, Cinema Paradiso und Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu)

Kartenreservierung + Infos: 02252-25 62 25, www.cinema-paradiso.at/klimafilmtage

Mo, 25.9.23	<p>Kurzfilmwettbewerb Preisverleihung: ClimateShorts Eröffnung: Bgm. Stefan Szirucsek, VizeBgm. Helga Krismer-Huber, Herbert Greisberger (eNu), Alexander Syllaba (Cinema Paradiso) Österreich-Premiere + Diskussion: System Change</p>	<p>17 Uhr 18.30 Uhr 19.15 Uhr</p>
Di, 26.9.23	<p>Film: Unser Boden, unser Erbe Film: Vandana Shiva – Ein Leben für die Erde Film + Diskussion: Bigger than us</p>	<p>15.15 Uhr 17 Uhr 19 Uhr</p>
Mi, 27.9.23	<p>Film: Zoo Lock Down Film: System Change Österreich-Premiere + Diskussion: Plastic Fantastic</p>	<p>15.15 Uhr 17 Uhr 19 Uhr</p>
Do, 28.9.23	<p>Cinema School: 2050. Ein Tag im November Film: Der wilde Wald Film: Patrick and the Whale Lesung: Jaroslav Rudiš</p>	<p>9 Uhr 15.15 Uhr 17 Uhr 19.30 Uhr</p>
Fr, 29.9.23	<p>Cinema Kids: Tagebuch einer Biene Cinema Kids: Blueback – Eine tiefe Freundschaft Preview: Krähen – Nature is watching us</p>	<p>14.15 Uhr 16 Uhr 18 Uhr</p>
Sa, 30.9.23	<p>Cinema Breakfast: Vandana Shiva – Leben für die Erde Cinema Breakfast: Zoo Lock Down Cinema Kids: Die Legende vom Tigernest Film: Patrick and the Whale</p>	<p>10.30 Uhr 12.30 Uhr 14 Uhr 16 Uhr</p>
So, 1.10.23	<p>Cinema Breakfast + Diskussion: Matter out of Place Cinema Breakfast: Krähen – Nature is watching us Cinema Kids: Lou – Abenteuer auf Samtpfoten Philosophischer Salon & ClimateShorts: „Wie viel Radikalisierung ist angebracht?“</p>	<p>12 Uhr 12.40 Uhr 14.30 Uhr 19 Uhr</p>

Ticketpreise

Film + Diskussion: 10 EUR
 (inklusive einem Getränk an der Cinema Bar)
Lesung | Philosophischer Salon: 14 EUR

Cinema School: 5 EUR
Cinema Kids: 7,50 EUR
Cinema Breakfast (Frühstücksbuffet + Film): 21,90 EUR
Cinema Breakfast (nur Film): 10 EUR